

Qualitative Archive – Kurzbeschreibungen

Verein zur Forderung von Forschungen zur politischen Sozialisation und Partizipation (POSOPA e.V.)

Dipl.-Soz Dipl.-Soz.päd Roland Gröschel

1. Forschungsgebiet

Schwerpunkt: Historische Jugend- und Sozialisationsforschung; biografische Forschung; Zeitgeschichte

2. Ziele des Archivs und Art des Datenmaterials

Das Interviewarchiv des POSOPA e.V. umfasst derzeit (September 2000) etwa 340 Interviews. Es handelt sich überwiegend um narrative, lebensgeschichtliche Interviews mit themenzentrierten Nachfrageteilen zu Sozialisationsfeldern, Jugendbewegung, Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendpolitik. Die Interviews wurden mit Zeitzeugen der Geburtsjahrgänge 1896 bis 1972 durchgeführt. Es wurden sowohl Zeitzeugen aus Westdeutschland als auch aus Ostdeutschland interviewt.

Thematisch sind die Interviews fokussiert auf die Sozialisationsbedingungen und -prozesse der Zeitzeugen, ihre Erfahrungen in Jugendorganisationen, auf die Geschichte der Jugend, Jugendbewegungen, Jugendorganisationen, Jugendhilfe und Jugendpolitik im 20. Jahrhundert. Die den lebensgeschichtlichen Interviews folgenden "thematischen" Teile der Interviews beziehen sich – den Fragestellungen der jeweiligen Forschungsprojekte entsprechend – auf folgende Gegenstände:

- Geschichte der Arbeiterjugendbewegung vor 1933,
- Jugend im NS und im antifaschistischen Widerstand,
- Jugendweihe und Freidenkertum, in den zwanziger Jahren in Berlin,
- Berliner Arbeiterjugendbewegung vor 1933,
- interkulturelles Lernen in der FDJ und der kirchlichen Jugendarbeit der SBZ/DDR 1945 bis 1990 (Land Brandenburg),
- Erfahrungen des gesellschaftlichen Systembruchs 1945/49 in Berlin und Aufbau der Jugendarbeit in Ost- und West-Berlin nach 1945,
- West-Berliner Jugendverbände 1945 bis 1990,
- Jugendverbandsarbeit und Jugendpolitik in den Westzonen und der BRD,
- Jugendpolitik und Jugendhilfe in der Bundesrepublik,
- sozialdemokratische Arbeiterjugendbewegung in Bayern vor 1933,
- deutsche sozialdemokratische Arbeiterjugendbewegung in den deutschsprachigen Gebieten der Tschechoslowakei vor 1938,

- Aufbau der sozialdemokratischen Jugendorganisation Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken in Bayern und den Westzonen/BRD.

3. Archivierungskonzept

Ein Teil der Interviews liegt transkribiert vor. Ein kleinerer Teil ist durch Inhaltzusammenfassungen dokumentiert. Etwa die Hälfte des Bestandes ist rudimentär in einer EDV-Datenbank (MS ACCESS) erfasst. Diese können in Volltextrecherche bzw. nach folgenden Kriterien recherchiert werden: Geburtsdatum, Geschlecht, Konfessionszugehörigkeit, Bestandsbeschreibung, Kurzlebenslauf, Hauptorganisation, Nebenorganisationen, Aktivität in sozialen Bewegungen, Beginn und Ende des politischen Engagements, Beginn und Ende des Berichtszeitraums, Hauptwirkungsorte, Nebenwirkungsorte, Personen, Sachschlagworte.

4. Nutzung

Da die Interviews in nicht-anonymisierter Form archiviert sind, ist eine Benutzung nur nach vorangehender Beratung und in den Räumen des POSOPA e.V. möglich. Die Benutzungs- und Veröffentlichungsmöglichkeiten richten sich nach den individuellen Verfügungen der Zeitzeugen.

Kontakt:

Dipl.-Soz Dipl.-Soz.päd Roland Gröschel

(POSOPA) e.V.
Geschwister-Scholl-Str. 70
D - 15537 Neu Zittau

Tel.: ++49 / (0)3362 / 821 810

Fax: ++49 / (0)3362 / 8132

E-Mail: posopa@in-brb.de

Revised 8/2008